



Franz Hitzler

Das zu ersteigernde Bild

„ohne Titel“
Öl auf Leinwand
2002
60 x 80 cm

Preis : 5.200,--



Wenn gewünscht , kann das Bild zusätzlich von Prof. Anne-Sophie Mutter signiert werden.

Vita

Franz Hitzler wird 1946 in Thalmassing bei Regensburg geboren. 1962 reist er allein nach Amsterdam, mit dem Ziel, dort Bilder von Rembrandt im Original zu sehen. Nach dieser entscheidenden Begegnung steht der Entschluss, Maler zu werden, für Hitzler fest. Noch im selben Jahr besucht er die Kunstschule Augsburg und ist Schüler von Heinz Butz. Ein Jahr später gründet Hitzler sein eigenes Atelier in Asbach-Bäumenheim. 1967 setzt er sein Studium an der Akademie der bildenden Künste in München fort, zuletzt als Meisterschüler von Fritz Nagel. Ende der 1960er Jahre entstehen Skulpturen und Keramiken, 1970 die ersten Holzschnitte und Monotypien. 1972 bezieht Hitzler ein Atelier in München-Haidhausen. In den folgenden Jahren bilden sich ikonografische Motive heraus, eine eigenständige Formensprache entsteht: Die künstlerischen Aussagen werden genauer, die Formen fester, prägnanter, die Zeichnung tritt wieder mehr in den Vordergrund. Als 32-Jähriger tritt Franz Hitzler mit einer ersten Einzelausstellung an die Öffentlichkeit. Eine Reise nach Venedig im Jahr 1979 bietet dem Künstler die Möglichkeit, in der Accademie die Bildwelt Tizians zu studieren. 1981 erhält Hitzler den Förderpreis des bayerischen Kultusministeriums. Ein Jahr später entstehen die ersten aufgeschlitzten und collagierten Bilder. 1997 wird er ordentliches Mitglied der Akademie der Schönen Künste in München. Franz Hitzler beschäftigt sich vornehmlich mit den Schicksalsmächten des Lebens, den Erfahrungsräumen zwischen Leid und positiver Wendung, die er in spontane und impulsive Malprozesse umsetzt. Seine Arbeiten sind in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten.

Artverwandte Angebote Hölzel, Adolf

Ausgewählte Ausstellungen

2009	Neue Arbeiten und Keramiken, Galerie Biedermann München, Munich, Germany
2007	Lanserhaus, Eppan, South Tyrol, Italy
2007	Verein für Originalradierung e.V., Munich, Germany
2007	Retrospektive I, Franz Hitzler - Arbeiten auf Papier und Objekte, Galerie Donau-Einkaufszentrum Regensburg, Germany
2007	Retrospektive II, Franz Hitzler - Bild und Montage, Städtische Galerie Regensburg, Germany
2006	Auge und Geist, Rathausgalerie München, Munich, Germany
2005	Das andere Altarbild – Kreuz, Stiftung St. Matthäus, Berlin, Germany
2003	Kunstraum der Akademie der Diözese Stuttgart, Germany
2001	Rathausgalerie München (with H.M. Bachmayer), Munich, Germany
1999	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1997	Galerie Fred Jahn, Munich, Germany
1995	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1995	Franz Hitzler in St. Matthäus, Forum Guardini, Berlin, Germany
1994	.P. Druck- und Publikations GmbH, Munich, Germany
1993	Franz Hitzler – Bilder und Radierungen, Museum der Bildenden Künste, Leipzig, Germany
1992	Galerie im Schloß Haigerloch, Germany
1992	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1991	Verein für Originalradierung, Munich, Germany
1990	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1990	Graphisches Kabinett im Westend, Galerie Dr. Wolfgang Rothe, Frankfurt/Main, Germany
1990	Galerie Pels-Leusden, Villa Grisebach, Berlin, Germany
1989	Franz Hitzler - Druckgraphik, Staatliche Graphische Sammlung Munich; Bilder und Gouachen, Kunstverein Augsburg, Germany
1987	Bilder 1975-1985, Städtisches Museum Leverkusen Schloß Morsbroich, Germany
1986	Bilder 1975-1985, Galerie-Verein München e.V., Staatsgalerie moderner Kunst, Munich, Germany

1985	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1983	Galerie Rudolf Zwirner, Cologne, Germany
1983	Galerie Thaddäus J. Ropac, Lienz/Tyrol, Austria
1982	Galerie van de Loo, Munich, Germany
1982	Arbeiten auf Papier von 1977 bis 1982, Städtisches Museum Leverkusen Schloß Morsbroich, Germany
1982	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1981	Galerie Ivan Edeling, Copenhagen, Denmark
1980	Galerie Fred Jahn, Munich, Germany
1980	Galerie Biedermann, Munich, Germany
1979	Bilder 1977-79, Kunstforum der Städtischen Galerie im Lenbachhaus, Munich, Germany
1978	Galerie Heike Curtze, Dusseldorf, Germany